

## Osman Okkan: Bei Ehrung Ruck-Rede gegen Rechts

# Zwei Kölner lesen den USA die Leviten

**Köln/Nürnberg** – Ein Ruck ging durch die ausverkaufte Tafelhalle in Nürnberg: Der Kölner Filmemacher und Menschenrechtsaktivist Osman Okkan (78) ist beim 28. Filmfestival Türkei Deutschland für sein Lebenswerk mit dem Ehrenpreis ausgezeichnet worden – und hat in einer kurzen und eindringlichen Dankesrede der extremen politischen Rechten samt US-Regierung in sieben Minuten die Leviten gelesen.



VON **AYHAN DEMIRCI**  
koeln@express.de

Okkan prägt seit sechs Jahrzehnten wie kaum ein anderer die deutsch-türkische Verständigung. Mit dem von ihm im Jahre 1993 in Köln initiierten KulturForum TürkeiDeutschland setzte er im deutsch-türkischen Dialog in Deutschland und im Kulturaustausch zwischen der Türkei und Deutschland mit vielen Projekten neue Maßstäbe.

Günter Wallraff (82), der ebenfalls aus Köln angereist war und in Nürnberg die Laudatio hielt, ist einer seiner Weggefährten. Okkan hatte dessen Weltbestseller „Ganz unten“ ins Türkische übersetzt. Wallraffs Mahnungen über die in der Bevölkerung wachsende Aus-

länderfeindlichkeit nahm Osman Okkan in seiner Dankesrede auf: „Wenn wir heute erleben müssen, wie Günter Wallraff erwähnt hat, dass schon wieder, wie schon eigentlich am Anfang der Migration, Migranten dafür herhalten müssen, dass sie an der wirtschaftlichen Krise schuldig sind, dass sie an der gesellschaftlichen Rückentwicklung schuldig sind und dass man sie zu Sündenböcken macht für die Fehler, die die Politik eigentlich ständig produziert, muss man wirklich daran denken, wie Leute für dumm verkauft werden, auch die Wähler, dass man diese Menschen instrumentalisiert um die eigenen Fehler, um die miserable Einkommenspolitik, die Steuerpolitik, die Bildungspolitik zu kaschieren.“

Er sei nun seit 60 Jahren in Deutschland, habe die Migration von Anfang an begleitet. Er habe den „volkswirtschaftlichen Beitrag für diese Gesellschaft vor Augen“ und „die kulturelle Bereicherung, von der wir heute Abend auch profitieren“. Wenn man heute sehe, „dass die rechte braune Suppe, alte und Neonazis mittlerweile nicht nur in den Stadträten, in den Landesparlamenten, sogar im Bundestag und in verschiedenen europä-

ischen Parlamenten sitzen, sogar im Weißen Haus mitregieren, dann müssen wir, glaube ich uns vergegenwärtigen, dass wir etwas entgegengesetzten müssen, wenn wir aufrechte Demokraten sind.“ Das hatte der Nerv getroffen: Das Publikum, darunter Kulturstaatsministerin Claudia Roth, reagierte mit anhaltendem Applaus.

Günter Wallraff hatte bereits zuvor in einem Interview mit dem MitgliederMagazin der Gewerk-

schaft Verdi in Bezug auf die beunruhigenden Entwicklungen in den USA erklärt: „Für Musk und seine Konsorten, die jetzt Donald Trump willfährig zur Seite stehen, ist der Begriff Oligarchie viel zu harmlos. Das ist eine Allianz der Allerreichsten und Mächtigsten auf diesem Planeten, die die Welt neu erschaffen wollen. Sie wollen die Schöpfer eines Systems werden, mit dem all das, was in einer Demokratie erreicht wurde, eliminiert werden

soll.“ In der Allianz der marktbeherrschenden Tech-Milliardäre wie Elon Musk, Mark Zuckerberg oder auch Jeff Bezos und auch dem möglichen Missbrauch im Bereich der sich rasant weiterentwickelnden KI sieht Wallraff eine der größten Bedrohungen für die Menschheit: „Wir leben in einer Zeit, in der es noch möglich ist, gegenzusteuern. Aber höchste Gefahr ist in Verzug, und in bereits wenigen Jahren dürfte es zu spät sein.“

Der Dokumentarfilmer und langjährige WDR-Journalist Osman Okkan hielt eine beeindruckende Rede.

Foto: FTD



## The Rumjacks räumten im Luxor ab 75 Minuten, dann waren alle platt



**Vollampf im Luxor: Die Rumjacks brachten die Fans zum Kochen.**

Foto: Christian Knop

**Köln** – Wenn die Musikrichtung „Celtic Punk“ im Portfolio einer Band ausweist ist klar, was da kommen wird. Und wenn die Bühne im Kölner Luxor steht, ist erst recht klar, was da passieren wird. Eine ausgelassene Meute voller Tanzwut und Sangeslust verausgabte sich auf engstem Raum in nächster Nähe mit den Musikern, bis der letzte Ton verhallt ist.

Geschehen ist dies am Freitag, als die Symbiose zwischen den Rumjacks und seinen Fans entstand. Als sich Frontmann Mike Rivkees auf Händen durch die vorderen Reihen tragen ließ, war das Zusammenspiel endgültig perfekt. Sie starteten mit „Come Hell or High Water“ und endeten mit „I’ll tell me Ma“. Dazwischen lagen weitere 19 Songs in leider nur 75 Minuten. Aber wer weiß, ob einige unter den Anwesen-

den mehr vertragen hätten. Die sechs Mann auf der Bühne legten sich voll ins Zeug und rumsten so die Leute ordentlich durcheinander. Die Ähnlichkeit mit den Dropkick Murphys war nicht zu verkennen und zeigte sich auf zig T-Shirts, die im Luxor zu sehen waren. Dass die Rumjacks aus dem Schatten der Kollegen aus Quincy (Massachusetts) treten, ist wohl nicht zu erwarten, dafür fehlt der letzte Kick. Aber für größere Gigs als im Luxor reicht es auf alle Fälle. Dafür steht allein ihr Hit, der sie hat über die Grenzen von ihrer Heimat in Sydney bekannt gemacht hat: Der „Irish Pub Song“ jedenfalls brachte das Luxor noch einmal richtig zum Beben und die Hommage an den verstorbenen Pogues-Sänger Shane McGowan mit „Some Legends never die“ was fürs Musik-Herz. (kc)

## Glasfaserausbau in Köln schreitet voran: Rodenkirchen und Hahnwald profitieren

Der Glasfaserausbau in Köln schreitet weiter voran – und jetzt profitieren auch Bewohnerinnen und Bewohner, sowie Unternehmen in **Rodenkirchen und Hahnwald** von schnellem Internet. Die **Deutsche Telekom** übernimmt den Glasfaserausbau in **Rodenkirchen** und sorgt dafür, dass zahlreiche Haushalte und Gewerbebetriebe Zugang zu leistungsstarken Internetverbindungen erhalten.

### Glasfaser für Rodenkirchen: Ausbau durch die Telekom

Die Deutsche Telekom startet mit dem Ausbau des Glasfasernetzes in Rodenkirchen. Durch diese Maßnahme werden ca. 10.500 Haushalte und Unternehmen mit einer modernen, zukunftssicheren Internetverbindung ausgestattet. Glasfaser bietet eine deutlich höhere Geschwindigkeit und Stabilität als herkömmliche DSL- oder Kabelverbindungen – ein entscheidender Vorteil für Homeoffice, Streaming und digitale Geschäftsprozesse.

### Glasfaserberatung vor Ort: Aktionstage und Infomobil

Um alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über die Vorteile eines Glasfaseranschlusses zu informieren, finden in den kommenden Wochen besondere Aktionstage in dem **Telekom Partner Shop in der Hauptstr. 122-124, 50966 Köln (neben REWE)** statt.

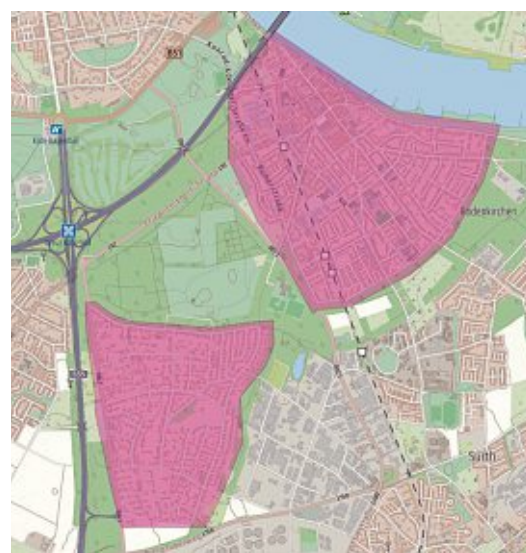
Expertinnen und Experten stehen vor Ort bereit, um Fragen zu beantworten und über die Anschlussmöglichkeiten sowie attraktive Tarife zu informieren.

### Zudem macht das Glasfaser Infomobil der Telekom Halt in Rodenkirchen:

Vom 17.03. bis 22.03.2025 steht es auf dem **Lidl-Parkplatz, Ringstr. 48, 50966 Köln**.



\*Aktion gilt bis 31.03.2025. Für die Bereitstellung eines Telekom Glasfaser-Tarifs ist ein Glasfaser-Hausanschluss erforderlich. Sofern noch nicht vorhanden, wird dieser kostenfrei neu verlegt, vorausgesetzt die Anschlussadresse für den Tarif ist mit der Adresse des mit Glasfaser anzuschließenden Gebäudes identisch. Die Bereitstellung erfolgt, wenn Hauseigentümer/Hausverwaltung dem Ausbau nicht widersprechen und die finale Prüfung den Ausbau bestätigt. Als Glasfaser-Tarif gilt z.B. Glasfaser 300. Dieser Tarif kostet für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten, in den ersten 6 Monaten 19,95€/Monat, danach 49,95€/Monat zzgl. einmaliger Bereitstellungspreis 69,95€, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Ob Ihre Adresse im Ausbaubereich liegt, können Sie über [telekom.de/glasfaser](http://telekom.de/glasfaser) prüfen.



Dort haben Anwohnerinnen und Anwohner die Möglichkeit, sich persönlich über den Glasfaserausbau zu informieren und bei Interesse direkt einen Anschluss zu sichern.

### Auch Hahnwald profitiert von schnellem Internet

Neben Rodenkirchen wird auch der Stadtteil Hahnwald ans Glasfasernetz angeschlossen. Die leistungsfähige Infrastruktur sorgt für eine nachhaltige Verbesserung der Internetversorgung, steigert die Attraktivität der Wohngegend und erhöht langfristig den Immobilienwert.

### Jetzt informieren und Anschluss sichern!

Der Glasfaserausbau in Rodenkirchen und Hahnwald bringt die digitale Zukunft direkt vor Ihre Haustür.

Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich bei den Aktionstagen in den Telekom Shops oder beim Infomobil auf dem Lidl-Parkplatz. Profitieren Sie von der Möglichkeit, schon bald mit Höchstgeschwindigkeit im Netz unterwegs zu sein!

### Glasfaser punktet bei Nachhaltigkeit

Die Telekom betreibt ihr Netz mit 100% Strom aus erneuerbaren Energien. Glasfaser ermöglicht gemäß einer Studie des Umweltbundesamtes eine besonders energiesparende Übertragung von Daten, z.B. für Videostreaming. Zudem sind Glasfaseranschlüsse nicht nur nachhaltig, sondern bieten für das gleiche Geld deutlich höhere Geschwindigkeiten und eine stabilere Verbindung als herkömmliche DSL- oder Kabelanschlüsse. Durch hohe Up- und Downloadraten ohne Leistungsverlust sowie attraktive Einsteigertarife lohnt sich der Wechsel besonders. Zudem ist Glasfaser zukunftssicher, weniger störanfällig und bietet langfristig die beste Internetqualität.

Wer einen Glasfaser-Tarif bei der **Telekom** im Aktionszeitraum beauftragt, bekommt den Glasfaser-Hausanschluss kostenlos und **spart damit 799,95€!** Weitere Informationen erhalten sie bei den genannten Vertrieben der Telekom, oder im Internet unter [www.telekom.de/glasfaser](http://www.telekom.de/glasfaser).

### Berater team vor Ort

Im Ausbaubereich ist ein Berater team im Auftrag der Telekom unterwegs und ermöglicht Ihnen eine bequeme und sachkundige Beratung zu Hause. Die Kundenberater\*innen können sich mit einem Dienstausweis legitimieren. Für Fragen zur Autorisierung steht die kostenlose Service-Nummer 0800 330 9765 zur Verfügung.

### Hier können Sie sich zum Glasfaserausbau informieren:

• **Telefon:** Kostenlos unter **0800 22 66 100** (Privatkunden), **0800 33 01300** (Geschäftskunden)

• **Shops:**  
– Telekom Partner A-Team Telecom GmbH, Hauptstr. 122-124, 50966 Köln  
– Oder unter [telekom.de/terminvereinbarung](http://telekom.de/terminvereinbarung) einen Shop in Ihrer Nähe finden

• **Webseite:**  
Ob ein Glasfaser-Anschluss an der eigenen Adresse möglich ist, lässt sich ganz leicht auf [www.telekom.de](http://www.telekom.de) prüfen.



Connecting your world.